

Ausbildungsstandards der Seminare für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte (WHRS)

1. Februar 2021



Baden - Württemberg Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Technik

Leitideen/Leitgedanken

Die Ausbildung im Fach Technik befähigt die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter, einen problemund handlungsorientierten Unterricht im Sinne eines mehrperspektivischen Verständnisses von Technik differenziert zu planen, umzusetzen und zu reflektieren. Besonders zu berücksichtigen ist dabei der fachtypische Theorie-Praxis-Bezug.

Das Fach erfordert von den Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärtern eine Bereitschaft zur lebenslangen Weiterbildung und eine beständige Auseinandersetzung mit gegenwärtiger und zukünftiger Technik, technischen Bezugsfeldern, technischen Innovationen und Abschätzung der Folgen von Technik mit dem Ziel des verantwortlichen und nachhaltigen Handelns.

lichen und nachnaftigen Handeins.	
Kompetenzen	Themen und Inhalte
Die Lehramtsanwärter innen und Lehramtsanwärter \dots	
können die im Bildungsplan verankerten Intentionen und die didaktische Konzeption reflektiert umsetzen.	 Standards Fach/Fächerverbund BNT, Leitprinzipien Kompetenzbeschreibungen, Niveaustufen des Faches Technik
können ein Curriculum auf der Basis der Kompetenz- anforderungen des Faches Technik und des Fächer- verbundes Biologie, Naturphänomene und Technik entwickeln.	 Fach-, Schulcurriculum (Anforderungen der Abschlussprüfung berücksichtigen) Jahresplan/Zugangsthemen Technische Bildung im Fächerverbund BNT (V)
können Lernprozesse unter Berücksichtigung der in- dividuellen Lernvoraussetzungen planen, initiieren und reflektieren.	 päd. Diagnostik Individualisierung, Differenzierung, Heterogenität, Gender, Kenntnisse über Benachteiligungsebenen Sprachsensibler Fachunterricht (V)
können Lernprozesse unter Berücksichtigung didak- tischer Prinzipien und Methoden des Faches Technik planen, initiieren und reflektieren.	 Problem- und Handlungsorientierung Methoden des Faches Technik Fachliche/überfachliche Kompetenzen Theorie-Praxis-Bezüge
leiten aus dem mehrperspektivischen Verständnis von Technik kompetenzorientiert Themen und Lern- aufgaben ab.	Problem- und HandlungsfelderBildungsbedeutsamkeitLebensweltbezug
können eine Lernumgebung im Fachraum gestalten, in der situiertes Lernen in technischen Kontexten möglich ist.	 Fachraumsystem, Fachraumordnung, Ausstattung Arbeitsplatzgestaltung/-organisation
können für den Technikunterricht relevante Medien didaktisch reflektiert und zielorientiert einsetzen.	– Mediensystematik
können die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsbestimmungen berücksichtigen.	Sicherheitserziehung, UnfallverhütungGefährdung/Gesundheitsfürsorge

können Formen der Leistungsbewertung umsetzen und die Reflexion des individuellen Lernprozesses und Lernstandes ermöglichen.	 Schülerselbst-/Fremdbewertung, Prozess-/Produkto- rientierung
	– Feedback, Lernplan etc.
	- Schriftliche/praktische Leistungen
können informationstechnische Kenntnisse zur Lösung technischer Aufgabenstellungen einsetzen.	– Messen/Steuern/Regeln (V)
	– Software zur Planung/Konstruktion
	– Mediennutzung
können spezifisch technische Denk- und Arbeitsweisen umsetzen und Bezüge zu Mensch, Natur, Gesellschaft berücksichtigen.	 Problemlösen, Erfinden, Experimentieren, Planen, Herstellen, Erproben, Analysieren, Bewerten, Opti- mieren
	– Bedeutung von Nachhaltigkeit (V)
können die vorberufliche Orientierung als Leitprin- zip konzeptionell umsetzen.	– Berufliche Orientierung im Fach Technik
	- Kooperation Schule-Betrieb
	 Fachübergreifende Methoden (Betriebserkundung, Expertenbefragung, Exkursion etc.)
Vertiefung	
können ein Curriculum auf der Basis der Kompetenz- anforderungen des Faches Technik und des Fächer- verbundes Biologie, Naturphänomene und Technik entwickeln.	 Fächerverbund BNT (Themenfelder, Organisation, Beispielcurricula)
	 Praktische Umsetzungsmöglichkeiten der technischen Themenfelder in BNT
können Lernprozesse unter Berücksichtigung der in- dividuellen Lernvoraussetzungen planen, initiieren und reflektieren.	– Fachsprache gezielt fördern
	– Sprachprobleme diagnostizieren und Sprachhilfen einsetzen
	 Fachtexte sprachsensibel umgestalten und aufbereiten
können informationstechnische Kenntnisse zur Lö- sung technischer Aufgabenstellungen einsetzen.	– Praktische Umsetzungsmöglichkeiten Messen – Steu- ern – Regeln
	– Umgang mit ausgewählter Hard- und Software
	– Einsatz von praxisorientierten Materialien und Medi- en
	– Erstellung von Aufgaben für die praktische Prüfung im Fach Technik
können spezifisch technische Denk- und Arbeitswei- sen umsetzen und Bezüge zu Mensch, Natur, Gesell- schaft berücksichtigen.	– Lebenslauf eines Produktes (Produktlebenszyklus)
	– Leitperspektive BNE